

Die CD-ROM-Edition

Die CD-ROM-Edition *Quellen zur europäischen Verfassungsgeschichte im 19. Jahrhundert. Institutionen und Rechtspraxis im gesellschaftlichen Wandel*¹ enthält 1.115 Quellentexte zur gesamteuropäischen Verfassungsgeschichte der Jahrzehnte um 1800. Das Spektrum der dabei dokumentierten Länder entspricht dem des Handbuchs, es reicht daher von Großbritannien und Frankreich bis nach Russland, von Norwegen bis zum Osmanischen Reich. Die Wiedergabe der Quellen erfolgt nach dem Original bzw. nach entsprechenden Editionen, die meist älteren Datums und zum Teil nur schwer zugänglich sind. Von daher bietet die Edition eine Auswahl grundlegender Quellentexte zur Verfassungsgeschichte aller Länder, die in dieser breiten Kombination sonst nicht verfügbar ist. Im Einzelnen handelt es sich um Verfassungen, Gesetze, Verordnungen und andere Texte, die die bereits angesprochenen 12 Verfassungsbereiche auf der normativen Ebene und in der Verfassungswirklichkeit dokumentieren. Die Datierung der Texte folgt dem gregorianischen Kalender, die Edition bietet außerdem eine kalendarische Umrechnungsfunktion für den julianischen und revolutionären Kalender. Die Texte sind prinzipiell in der Originalsprache wiedergegeben; für jedes Land wird mindestens eine Quelle auch in deutscher Übersetzung aufgeführt, mit Ausnahme der englischen und französischen Quellen.

Die Edition ist mit einer Suchmaschine ausgestattet, die in Deutsch, Englisch und Französisch vorliegt. Sie bietet eine thematische Suchmöglichkeit nach einem bestimmten Schlagwortkatalog und die Volltextsuche. Die Schlagwortsuche ist thematisch nach den 12 Verfassungsbereichen strukturiert, die in 105 Unterkategorien eingeteilt wurden. Der Katalog wird eröffnet durch 29 zusätzliche, allgemeine Begriffe. Insgesamt kann also nach 134 Schlagwortbegriffen gesucht werden. Die zweite Suchmöglichkeit erlaubt über die Volltextsuche die Suche nach beliebigen Begriffen. Nach beiden Suchmöglichkeiten, der Schlagwort- und der Volltextsuche, können entweder die Texte des gesamten Quellenpools oder aber die Texte einzelner Länder und/oder Zeiträume durchsucht werden. Die beiden letztgenannten Optionen sind auch miteinander kombinierbar, so dass beispielsweise über die thematische Suche die Gestaltung des aktiven Wahlrechts in Frankreich im Zeitraum 1791-1799 erfragt werden kann.

¹ Bisher beim Verlag J.H.W. Dietz Nachf. GmbH, Bonn, erschienen: Peter Brandt/Martin Kirsch/Arthur Schlegelmilch (Hg.), *Quellen zur europäischen Verfassungsgeschichte im 19. Jahrhundert. Institutionen und Rechtspraxis im gesellschaftlichen Wandel*, Teil 1: Um 1800, Bonn 2004.

In der Edition können für jeden Handbuchartikel die für die 12 Verfassungsbereiche relevanten Dokumente aufgesucht werden. Zugleich lassen sich durch die Suchfunktionen länderübergreifende Verknüpfungen und Zusammenhänge herstellen, da die aufgefundenen Dokumente in parallelen Anzeigefenstern vergleichend betrachtet werden können. Somit gewährleistet die CD-ROM durch ihre besondere technische Ausstattung auch auf der Quellenebene eine Benutzung unter vergleichenden und/oder transferbezogenen Fragestellungen. Daher weist die Edition in ihrer geographischen Reichweite und in ihrer inhaltlichen Konzeption einen direkten und ergänzenden Arbeitsbezug zum zugehörigen Handbuchband auf.